



**Erasmus+  
Key Action 107  
(Mobilität mit Partnerländern)**

**“Go International Plus”**

**Göttingen International  
Bildungs- und Mobilitätsprogramme**

**Ricarda Blumentritt  
Dr. Martin Jagonak**



**Erasmus+**





## Erasmus+ Key Action 107 (KA 107)

- **Einführung in die Förderlinie**
- **Go International Plus**
  - **Projekte 2015 / 2016 (Projektmanagement)**
- **Call 2017**

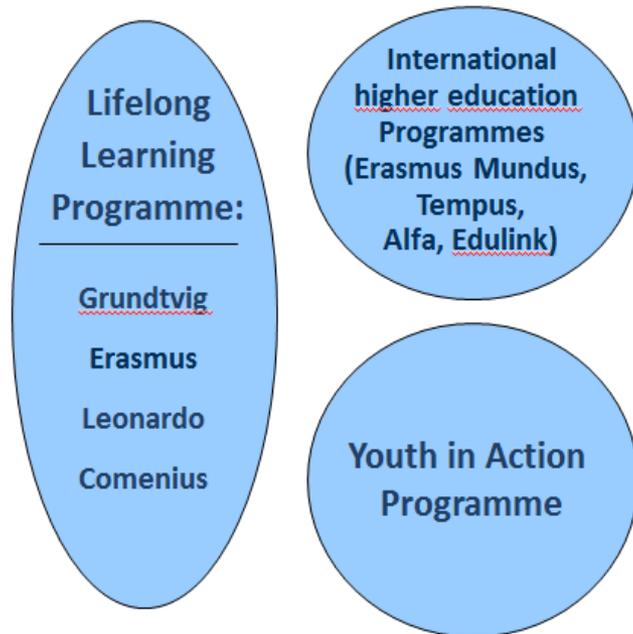


## Erasmus+ Key Action 107 (KA 107)

- **Einführung in die Förderlinie**
- **Go International Plus**
  - Projekte 2015 / 2016 (Projektmanagement)
- **Call 2017**



## Bisherige EU-Programme im Bereich Bildung und Jugend (2007-2013)



## Erasmus+ (2014-2020)

<b>Erasmus+:</b> Comenius, Leonardo, Erasmus, Grundtvig, Jugend, Sport		
KA 1 Learning Mobility	KA 2 Institutional co-operation	KA 3 Policy support
<b>63 %</b>	<b>28 %</b>	<b>4,2 %</b>

Verbindung der Bereiche mit drei gemeinsamen Schlüsselaktionen



## ERASMUS+ EU-Programm für Bildung, Jugend und Sport (2014–2020)

### Key Action 1 Learning mobility of individuals

#### 1. Credit mobility:

Individualmobilität (Stud. +  
Personal)

- ❖ KA 103: Programmländer
- ★ ❖ **KA 107: Partnerländer**

#### 2. Degree mobility:

Erasmus Mundus Joint Master  
Degrees (EMJMD)

### Key Action 2 Cooperation projects

#### 1. Strategische Partnerschaften

Int. Hochschulkooperationen  
(Fokus: Programmländer)

#### 2. Kapazitätsaufbauprojekte

Kooperation zwischen HEI  
(EU und nicht-EU)

#### 3. Wissensallianzen

Partnerschaften: HEI und  
nicht-akademischer Sektor  
(Fokus: Programmländer)

### Key Action 3 Policy support

#### 1. Unterstützung des Bologna-Prozesses

#### 2. Initiierung von bildungsbereichs- übergreifenden Kooperationen

#### 3. Politikdialog mit Drittstaaten, Stakeholdern und Internationalen Organisationen



## Programmländer und Partnerländer

### 33 Programmländer

#### **Mitgliedsstaaten der Europäischen Union:**

Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich, Zypern

#### **Programmländer außerhalb der EU:**

Ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien, Island, Liechtenstein, Norwegen, Türkei

### Partnerländer

**Alle übrigen Länder weltweit**



## **Erasmus+ Key Action 107: Mobilität von Einzelpersonen außerhalb Europas (mit Partnerländern)**

- Einführung der Förderlinie: 2015
- Anrechnungsfähige Studienaufenthalte Outgoing und Incoming für BA, MA und PhD-Studiengänge (3–12 Monate)
- Mehrfachförderung möglich (je max. 12 Monate)
- Mobilität von Hochschulangehörigen Outgoing und Incoming für Lehre, Fort- und Weiterbildungen (5–60 Tage)



## **Erasmus+ Key Action 107: Mobilität von Einzelpersonen außerhalb Europas (mit Partnerländern)**

- Nur HEIs aus Programmländern sind antragsberechtigt
- 1 Gesamtantrag (enthält die Antragstexte und Auflistung der Mobilitäten für alle Länder)
- Antragstellung für UGOE zentral über GI
- Projektlaufzeit: 26 Monate (Beginn i.d.R. am 01. Juni)
- Rahmenbedingungen für die Mobilitäten werden in Agreements zwischen den beteiligten Einrichtungen festgelegt



## Vergleich

**KA 107: Mobilität außerhalb Europas („mit Partnerländern“)**  
und

**KA 103: Mobilität innerhalb Europas („mit Programmländern“)**

### **Merkmale der KA 107:**

- qualitative Auswahl / strategische Ausrichtung
- Schwerpunkt Incoming für bestimmte Regionen
- (bislang) kein SMP (Praktika für Studierende)
- kein OLS
- Projektimplementierung ähnlich zu EMA II



## Erasmus + Key Action 107: Qualitative Auswahl

- **Antragstext: Vier Förderkriterien (jeweils 5.000 Zeichen) pro Land :**
  1. Strategische Relevanz der Förderung (30 Punkte)
  2. Qualität der Kooperationsvereinbarungen (30 Punkte)
  3. Qualität des Projektkonzepts und Umsetzung (20 Punkte)
  4. Wirkung und Verbreitung (20 Punkte)
- **Förderfähigkeit:**
  - Minimum 60/100 Bewertungspunkten gesamt
  - Minimum 15/30 Punkten für das Kriterium „ Strategische Relevanz der Förderung“



## Erasmus + Key Action 107: Qualitative Auswahl

- **Antragstext: Förderkriterien 1–4:**
  - je Land eigene qualitative Begründung für jede der erwähnten Kooperationen mit den jeweiligen Partnereinrichtungen erforderlich
  - pro Land: 5.000 Zeichen je Qualitätskriterium 1–4 (unabhängig von der Anzahl der erwähnten Partnereinrichtungen)
  - Begründung muss immer jeweils alle beantragten Mobilitätstypen (SMS, STT, STA) für das jeweilige Partnerland bzw. die einzelnen Institutionen umfassen



## Erasmus+ KA 107: 1. Strategische Relevanz (30 Punkte)

- Inwieweit passt das Partnerland zur Internationalisierungsstrategie des Antragstellers?
- Inwieweit passt die Mobilität zu Entwicklungs- und Internationalisierungsstrategie des jeweiligen Partnerlandes?
- Begründung für beantragte Incoming-/ Outgoing Mobilitäten (ST/SM)



## Erasmus+ KA 107:

### 2. Qualität der Kooperationsvereinbarungen (30 Punkte)

- Umfang, in dem die Hochschule (UGOE) Erfahrung mit dem Partnerland bzw. mit der/den Hochschuleinrichtung(en) im Partnerland hat
- Bestehende Projekte im Partnerland / mit der Hochschuleinrichtung im Partnerland fließen positiv in die Bewertung ein
- Aufteilung der Zuständigkeiten sollte vereinbart und beschrieben sein
- Positiv, wenn aus bereits bestehenden Kooperationsvereinbarungen die Aufteilung der Funktionen und Aufgaben der Partner hervorgeht



## Erasmus+ KA 107:

### 3. Qualität des Projektkonzepts und Umsetzung (20 Punkte)

- Umfang, Vollständigkeit und Qualität der Vereinbarungen für die Auswahl der Teilnehmer soll transparent und nachvollziehbar begründet sein
- Umfang und Qualität des Angebots an Information und Unterstützung (z.B. Unterkunft, Sprachkurs, Versicherung, Visum) seitens der Hochschulen
- Berücksichtigung der verschiedenen Mobilitätsphasen (Vorbereitung, Durchführung und Verfolgung der Mobilitätsaktivitäten)
- Anerkennung und Validierung der erzielten Lernergebnisse der Studierenden und die Anerkennung/Bewertung der Personalmobilität
- Chancengleichheit/Inklusion



## Erasmus+ KA 107:

### 4. Wirkung und Verbreitung (20 Punkte)

- Gutachter bewerten die erreichbaren Wirkungen der Mobilitäten und Maßnahmen zur Verbreitung von Ergebnissen hinsichtlich:
  - der möglichen Wirkung auf Individuen und Hochschulen vor, während und nach einer Mobilität
  - der Verbreitung von Ergebnissen innerhalb der Hochschule bzw. unter den Teilnehmern
  - der Strategien für die Begleitung (Monitoring) und Auswertung der Ergebnisse



## Erasmus+ Key Action 107 (KA 107)

- Einführung in die Förderlinie
- **Go International Plus**
  - **Projekte 2015 / 2016 (Projektmanagement)**
- Call 2017



## Erasmus+ Key Action 107 an der Universität Göttingen: Projekt „GO INTERNATIONAL PLUS“

- UGOE erfolgreich in der ersten Antragsrunde (2015):
  - Laufzeit 01.02.2016 bis 31.05.2017
  - 4 Mobilitäten mit der Hebrew University of Jerusalem, Israel
- UGOE erfolgreich in der zweiten Antragsrunde (2016):
  - Laufzeit 01.06.2016 bis 31.07.2018
  - 135 Mobilitäten (Incoming und Outgoing) für Studierende und Mitarbeiter mit Partnereinrichtungen in 14 Ländern:
    - Bhutan, Chile, China, Fiji, Georgien, Indien, Indonesien, Israel, Myanmar, Philippinen, Russische Föderation, Südafrika, Tansania, Vietnam
    - Nicht bewilligt: Costa Rica, Kolumbien, Mexiko



## Erasmus+ Key Action 107 an der Universität Göttingen: Projekt „GO INTERNATIONAL PLUS“

Verteilung der Mobilitäten:

	Incoming	Outgoing	gesamt
Student mobility	57	18	<b>75</b>
Staff mobility	37	23	<b>60</b>
gesamt	<b>94</b>	<b>41</b>	

Berichtspflicht:

- Zwischenbericht: zum 15.09.2017
- Abschlussbericht: zum 30.08.2018
- Die Berichte werden von der Projektkoordination erstellt, inhaltliche Zuarbeit durch die am Projekt beteiligten Personen



## **Projekt „GO INTERNATIONAL PLUS“ Vorbereitung und Durchführung der Mobilitäten in drei Schritten**

1. Inter-institutional agreement (IIA) zwischen UGOE und der Partnereinrichtung
2. Ausschreibung der Mobilitäten und Auswahl der Grantees
3. Durchführung der Mobilitäten



## Das Inter-institutional agreement (IIA)

Inter-institutional agreement (IIA) regelt:

- Anzahl und Richtung der Mobilitäten
- Art der Mobilitäten:
  - Student mobility (SMS)
  - Staff mobility for teaching (STA)
  - Staff mobility for training (STT)
- Dauer der Mobilitäten
- Fach, ggf. Studiengang etc.
- Erforderliche Sprachkenntnisse



## Das Inter-institutional agreement (IIA)

Inter-institutional agreement (IIA) nennt:

- Semestertermine und Bewerbungsfristen
- Ansprechpartner der beteiligten Einrichtungen für:
  - Administration des Austauschs
  - Visa-Angelegenheiten
  - Versicherung
  - Unterbringung
- Hinweise auf die allgemeinen EU-Vorgaben zur Förderlinie und auf die “Erasmus Charter for Higher Education”



## Student Mobility

- Dauer mindestens 3 und höchstens 12 Monate
- Stipendium:
  - a) Individual support
    - Outgoing: 650 EUR pro vollem Monat
    - Incoming: 800 EUR pro vollem Monat
    - weitere Tage:  $1/30$  des jeweiligen Monatssatzes
  - b) Travel support
    - entfernungsabhängiger Pauschalbetrag
    - Entfernung gemäß “Distance Calculator” der EU



## Student Mobility

- Austauschstudierende sind von Immatrikulations-, Vorlesungs- oder Prüfungsgebühren und Gebühren für die Nutzung von Labors oder Bibliotheken befreit, müssen jedoch – ebenso wie die eigenen Studierenden der Gasthochschule – Gebühren z.B. für Studierendenvereinigungen, Studentenwerk oder Nutzung von studienrelevanten Materialien und Geräten zahlen.
- Die UGOE berechnet entsprechend keinen Verwaltungskostenbeitrag, aber den Studierendenschaftsbeitrag (inkl. Semester-ticket) und den Studentenwerksbeitrag.
  - im Wintersemester 2016/2017: insges. 230,78 EUR
  - im Sommersemester 2017: insges. 245,85 EUR



## Staff Mobility

- Dauer mindestens 5 und höchstens 60 Tage (ohne Reisetage)
- Bei STA: mindestens 8 Unterrichtsstunden bei Aufenthalten bis zu einer Woche, für weitere Tage anteilige Berechnung
- Stipendium:
  - a) Individual support
    - Outgoing: 160 EUR pro Tag bis zum 14. Tag der Mobilität  
112 EUR pro Tag ab dem 15. Tag der Mobilität
    - Incoming: 120 EUR pro Tag bis zum 14. Tag der Mobilität  
84 EUR pro Tag ab dem 15. Tag der Mobilität
  - b) Travel support
    - entfernungsabhängiger Pauschalbetrag
    - Entfernung gemäß “Distance Calculator” der EU



Einfache Entfernung gemäß Distanzrechner	Betrag pro Mobilität (= Hin- und Rückfahrt)
< 100 km	entfällt
100 bis 499 km	180 EUR
500 bis 1.999 km	275 EUR
2.000 bis 2.999 km	360 EUR
3.000 bis 3.999 km	530 EUR
4.000 bis 7.999 km	820 EUR
8.000 km und mehr	1.100 EUR

Die Entfernungen werden mit dem Entfernungsrechner der EU ermittelt:

[http://ec.europa.eu/dgs/education\\_culture/tools/distance\\_de.htm](http://ec.europa.eu/dgs/education_culture/tools/distance_de.htm)

Die Entfernung der einfachen Strecke ist die Grundlage für die Berechnung der Höhe der EU-Finanzhilfe für die Reise hin und zurück.



## Ausschreibung / Call

- Vorbereitung durch Projektkoordination (Template)
- inhaltliche Zuarbeit der Institute:
  - a) Bewerbungskriterien (z.B. Fach, Studiengang etc.)
  - b) Angaben zu geforderten Sprachkenntnissen
- Veröffentlichung mindestens auf der Website der entsendenden Einrichtung
- Der Link zum Call muss der Projektkoordination zur Dokumentation zugesandt werden
- Der Call sollte mindestens zwei Wochen geöffnet sein



## Ausschreibung / Call enthält Angaben über:

- Art und Dauer der Mobilität
- Bewerbungskriterien und geforderte Sprachkenntnisse
- Höhe des Stipendiums und des Reisekostenzuschusses
- Versicherungsbedingungen:  
Reisekranken-, Reisehaftpflicht-, Unfall- und Assistance-Versicherung werden zentral über die Projektkoordination abgeschlossen (Kosten: ca. 0,90 € pro Tag). Der Versicherungsbeitrag wird vom Individual support abgezogen.
- Bewerbungsverfahren und Deadline
- Weiterführende Links



## Bewerbung und Auswahl

- Registrierung und Bewerbung über das Bewerberportal
  - a) Registrierung:  
<https://econsort.ugent.be/regis.asp?frm=1749>
  - b) Bewerbung:  
<https://econsort.ugent.be/applicationform.asp?frmid=35015>
- Vorauswahl durch die Partnereinrichtung
- Partnereinrichtung schickt Nominierungsliste
- Auswahl der Grantees durch Fakultäten
- Benachrichtigung der Grantees durch Projektkoordination



## Durchführung des Austauschs

# 1. Vor der Mobilität

- Acceptance Letter
  - Projektkoordination versendet Acceptance Letter mit Angaben zu den Bedingungen der Mobilität und den Versicherungsmodalitäten
  - Grantees bestätigen ihr Einverständnis durch Unterschrift und Rücksendung (Scan ausreichend)
- Grant Agreement
  - Projektkoordination versendet Grant Agreement mit Angaben zur Höhe des Stipendiums und den Auszahlungsmodalitäten
  - Grantees bestätigen ihr Einverständnis durch Unterschrift und Rücksendung (Papieroriginal)



## Durchführung des Austauschs

# 1. Vor der Mobilität

- Weiteres Agreement je nach Art der Mobilität
  - bei Student mobility (SMS): Learning Agreement for studies
  - bei Staff mobility for teaching (STA): Mobility Agreement for teaching
  - bei Staff mobility for training (STT): Mobility Agreement for training

Im Learning Agreement werden die im Rahmen des Austauschs an der Gasthochschule zu besuchenden Lehrveranstaltungen und die Art der Anerkennung und Anrechnung der erbrachten Leistungen an der Heimathochschule festgelegt.

- Anmeldung bei der Versicherung
  - wird durch Projektkoordination vorgenommen
  - Versand der Bescheinigungen per E-Mail



## Durchführung des Austauschs

# 1. Vor der Mobilität

- Koordination pflegt Daten zu den Grantees und Mobilitäten in das „Mobility Tool“ ein (Datenbank der Europäischen Kommission zur Verwaltung des Projektes)
- Für die Beantragung der Visa erhalten die Grantees per Mail folgende Dokumente:
  - Versicherungspolice
  - Zulassungsbescheid (nur Studierende einschl. PhD)
  - Einladungsschreiben
  - Welcome-Brief



## Durchführung des Austauschs

# 1. Vor der Mobilität

- Wohnungsvermittlung für Incoming-Studierende:  
Accommodation Service von Göttingen International
  - Anmeldung bis 01.06. für das Wintersemester
  - Anmeldung bis 01.12. für das Sommersemester

<http://www.uni-goettingen.de/de/364086.html>
- Wohnungsvermittlung für Incoming-Staff  
(erst ab einer Aufenthaltsdauer von mindestens vier Wochen):  
Welcome Centre von Göttingen International

<http://www.uni-goettingen.de/de/welcome-centre/87827.html>



## Durchführung des Austauschs

# 2. Während der Mobilität

- Bei Ankunft in Göttingen
  - ggf. Immatrikulation (sofern noch nicht erfolgt)
  - Barauszahlung der ersten Stipendienrate (i.d.R. Betrag für zwei Monate abzüglich Versicherungskosten) und der Reisekostenpauschale gemäß Vereinbarung im Grant Agreement
  - Möglichkeit der Teilnahme an Welcome-Veranstaltung
  - Möglichkeit der Nutzung des Buddy-Services (nur nach Anmeldung)
  - ggf. Vermittlung eines Termins bei der Ausländerbehörde (falls das Visum nicht den gesamten Aufenthaltszeitraum abdeckt)



## Durchführung des Austauschs

# 2. Während der Mobilität

- Im weiteren Verlaufe des Aufenthalts
  - monatliche Stipendienauszahlung in bar oder per Überweisung auf deutsches Konto gemäß Vereinbarung im Grant Agreement
  - ggf. Anpassung des Learning Agreements bei außerplanmäßigen Änderungen
  - EU Survey: Über das Mobility Tool erhalten die Grantees vier Wochen vor Ende der Mobilität einen Online-Fragebogen zur Evaluation. Die letzte Stipendienrate darf erst ausgezahlt werden, nachdem der Fragebogen ausgefüllt wurde.



## Durchführung des Austauschs

### 3. Nach der Mobilität

- Bei Studierendenmobilität
  - Die an der Gasthochschule erbrachten Studienleistungen werden im Learning Agreement verzeichnet
  - Die Heimathochschule erkennt die im Rahmen des Austauschs an der Gasthochschule erbrachten Studienleistungen an
  - Grantees schicken „Transcript of Records“ und ggf. eine Sprachkursbescheinigung per E-Mail (spätestens vier Wochen nach Ende der Mobilität)



## Weitere Informationen

- Erasmus+ Seite der Universität Göttingen:  
<http://www.uni-goettingen.de/de/ka-107-mobilität-von-einzelpersonen-außerhalb-europas-/541186.html>
- Projekt „Go International Plus“  
<http://go-international-plus.eu/>
- Informationen des DAAD zur Mobilität mit Partnerländern (KA 107):  
<https://eu.daad.de/infos-fuer-hochschulen/projektdurchfuehrung/mobilitaet-mit-partnerlaendern-ka107/de/>
- Informationen der Europäischen Kommission: Erasmus+  
<http://ec.europa.eu/programmes/erasmus-plus/>
- Informationen der Europäischen Kommission: Higher education students and staff:  
[http://ec.europa.eu/programmes/erasmus-plus/opportunities-for-organisations/learning-mobility/higher-education\\_en](http://ec.europa.eu/programmes/erasmus-plus/opportunities-for-organisations/learning-mobility/higher-education_en)



## Erasmus+ Key Action 107 (KA 107)

- Einführung in die Förderlinie
- Go International Plus
  - Projekte 2015 / 2016 (Projektmanagement)
- **Call 2017**



## Erasmus+ KA 107 - Der aktuelle Call 2017

- Deadline: **02. Februar 2017**, 12:00 CET
- Budget für DE: **17.861.134 €** (geringer Aufwuchs im Vergleich zu 2016)
- Förderkriterien: s. Folien 10–15
- Förderbenachrichtigung: voraussichtlich **Juni/Juli 2017**
- Projektstart: **01. Juni 2017**



## Aufstellung der Teilbudgets 2017 für Deutschland

Region	Finanzinstrument	Förderfähige Partnerländer	Budget	Einschränkungen
3	Südliche Nachbarschaft (ENI)	Algerien, Ägypten, Israel, Jordanien, Libanon, Libyen, Marokko, Palästina, Syrien, Tunesien	3.509.119 €	–
2	Östliche Nachbarschaft (ENI)	Armenien, Aserbaidschan, Belarus, Georgien, Moldau, Völkerrechtlich anerkanntes Hoheitsgebiet der Ukraine	2.650.957 €	–
	Sonderbudget	Tunesien	500.000 €	–
4	Russland (ENI & PI)	Russland (völkerrechtlich anerkanntes Hoheitsgebiet)	1.662.873 €	–



## Aufstellung der Teilbudgets 2017 für Deutschland

Region	Finanzinstrument	Förderfähige Partnerländer	Budget	Einschränkungen
8	Lateinamerika (DCI)	Argentinien, Bolivien, Brasilien, Chile, Kolumbien, Costa Rica, Kuba, Ecuador, El Salvador, Guatemala, Honduras, Mexiko, Nicaragua, Panama, Paraguay, Peru, Uruguay, Venezuela	750.220 €	Incoming ohne Bedingungen  Outgoing nur PhD, ST
6	Asien (DCI)	Afghanistan, Bangladesch, Bhutan, Kambodscha, China, Demokratische Volksrepublik Korea, Indien, Indonesien, Laos, Malaysia, Malediven, Mongolei, Myanmar, Nepal, Pakistan, Philippinen, Sri Lanka, Thailand und Vietnam	2.306.927 €	
7	Zentralasien (DCI)	Kasachstan, Kirgisistan, Tadschikistan, Turkmenistan, Usbekistan	648.941 €	
9	Mittl. Osten (DCI)	Iran, Irak, Jemen	319.489 €	
10	Südafrika (DCI)	Südafrika (Land)	210.062 €	



## Aufstellung der Teilbudgets 2017 für Deutschland

Region	Finanzinstrument	Förderfähige Partnerländer	Budget	Einschränkungen
1	Westlicher Balkan (IPA)	Albanien, Bosnien Herzegowina, Kosovo, Montenegro, Serbien	3.026.919 €	–
13	Nordamerika (PI)	Kanada, USA	750.998 €	–
	Industrieländer (PI)	Australien, Brunei, Hongkong, Japan, (Republik) Korea, Macao, Neuseeland, Singapur, Taiwan	796.815 €	–



## Aufstellung der Teilbudgets 2017

Förderfähige Partnerländer	Budget	Einschränkungen
<p><b>Region 11, Finanzinstrument Afrika, Karibik, Pazifik (EDF):</b></p> <p>Angola, Antigua und Barbuda, Äquatorialguinea, Äthiopien, Bahamas, Barbados, Belize, Benin, Botswana, Burkina Faso, Burundi, Cookinseln, Dominica, Dominikanische Republik, Dschibuti, Eritrea, Fidschi, Gabun, Gambia, Ghana, Grenada, Guinea, Guinea-Bissau, Guyana, Haiti, Elfenbeinküste, Jamaika, Kamerun, Kap Verde, Kenia, Kiribati Komoren, Kongo, Lesotho, Liberia, Madagaskar, Malawi, Mali, Marshallinseln, Mauretanien, Mauritius, Mikronesien, Namibia, Nauru, Nigeria, Niue, Palau, Papua Neuguinea, Ruanda, St. Kitts und Nevis, St. Lucia, St. Vincent und die Grenadinen, Salomonen, Samoa, São Tomé und Príncipe, Senegal, Seychellen, Sierra Leone, Somalia, Südsudan, Republik Mosambik, Republik Sudan, Republik Tschad, Sambia, Simbabwe, Suriname, Swasiland, Timor-Leste, Togo, Tonga, Trinidad und Tobago, Vereinigte Republik Tansania, Tuvalu, Uganda, Vanuatu</p>	<p>727.214 €</p>	<p>Incoming ohne Bedingungen</p> <p>Outgoing nur PhD, ST</p>
<p>Gesamtsumme</p>	<p>17.861.134 €</p>	



## Der aktuelle Call 2017

- Sie haben Interesse an einer (erneuten) Antragsstellung?
  - Bitte kontaktieren Sie uns so früh wie möglich, damit wir prüfen können, ob Ihre Kooperation den Förderregularien entspricht!
  - Für die Förderkriterien 1 und 2 (Strategische Relevanz und Qualität der Kooperationsvereinbarung) benötigen wir Ihren Input bis spätestens zum **2. Januar 2017!**
  - Kontakt:
    - Dr. Martin Jagonak
    - E-Mail: [go-international-plus@uni-goettingen.de](mailto:go-international-plus@uni-goettingen.de)
    - Tel.: 0551 – 39 21317



## Zentrale Ansprechpartner Fakultäten für KA 107

Fakultät / Einrichtung	Name
Fakultät für Biologie und Psychologie	Schürer, Anke / Maike Tech
Fakultät für Forstwissenschaften und Waldökologie	Ziegenhagen, Henrik
	Brinkmann, Franziska
	Hohlstamm, Jutta
Fakultät für Physik	Lips, Yvonne
	Quadt, Arnulf
Astrophysik	Kollatschny Wolfram
Sozialwissenschaftliche Fakultät	Kleinert, Philipp
Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät	
VWL	Sakowsky, Dagmar
Philosophische Fakultät	
Musikwissenschaft	Müller, Sarah Avischag
Romanische Philologie, Spanisch	Paatz, Annette



**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**